



Online-Schulung

für Haupt- und Ehrenamtliche in
der Arbeit mit Geflüchteten

19.03.2026, 10:00 – 12:30 Uhr

26.03.2026, 10:00 – 12:30 Uhr

über Zoom

Die WIR-Netzwerke NIFA plus und und BAVF Plus bieten für interessierte Haupt- und Ehrenamtliche die Online-Schulung:

„Teilhabe an Arbeit und Bildung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht“

Die Referent*innen werden vom Projektverbund NIFA plus und BAVF plus zur Verfügung gestellt. Details zu Programm und Ablauf finden Sie auf der Rückseite.

Das bundesweite ESF Plus - Programm "WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt" zielt darauf ab, dem zielgruppenspezifischen Bedarf von Geflüchteten hinsichtlich ihrer Teilhabe am Arbeitsmarkt in Deutschland Rechnung zu tragen. Die Schulung ist in Anknüpfung an die Workshops „Train The Trainer“ während der Umsetzung des Vorgängerprogramms IvAF (ESF-Integrationsrichtlinie Bund) im Zeitraum 2020-2022 sowie innerhalb des WIR-Programms im Zeitraum Oktober 2022 – Juli 2024 und durch die bisherigen Fortbildungseinsätze diverser Kolleg*innen entstanden und mit dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales als Verwaltungsbehörde der beiden Programme rückgekoppelt. Das Material wurde auf der Basis der Rechtsexpertise (Weiser 2016) sowie des Beratungsleitfadens (Gag/Weiser 2017, 2. Auflage 2020 und 3. Auflage 2022) erarbeitet und wird regelmäßig aktualisiert. Landesspezifische Inhalte wurden von den lokalen WIR-Netzwerken eingearbeitet und als solche gekennzeichnet.

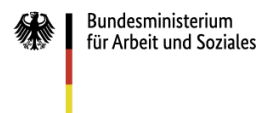
Weitere Informationen unter

- Projekt NIFA plus: <https://www.nifa-bw.de/> / BAVF plus: [Über uns - Tür an Tür](#)
- WIR-Programm: <https://www.esf.de/ESF-Plus-2021-2027/Foerderprogramme/bmas/wir.html>

Kontakt: Silvia Floris
Projektmitarbeiterin Fachberatung und Schulungen NIFA plus
Werkstatt PARITÄT gemeinnützige GmbH
+49 151 1006 4269 / floris@werkstatt-paritaet-bw.de

Das Projekt „NIFA plus – Netzwerk zur beruflichen Teilhabe von Geflüchteten“ wird im Rahmen des Programms „WIR - Netzwerke integrieren Geflüchtete in den regionalen Arbeitsmarkt“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:



Das Schulungsangebot auf einen Blick:

Seminarthema	Teilhabe an Arbeit und Bildung von Menschen mit einer Behinderung im Kontext von Migration und Flucht
Veranstaltungsformat	Online-Schulung, max. 50 Teilnehmende
Seminartermine	19. März 2026, 10:00 bis 12:30 Uhr 26. März 2026, 10:00 bis 12:30 Uhr
Zielgruppe:	Angesprochen sind Haupt- und Ehrenamtliche, die in ihrer Tätigkeit mit Geflüchteten in Berührung kommen und Wissen über deren Teilhabemöglichkeiten erweitern möchten.
(Lern-) Ziele:	<ul style="list-style-type: none">✓ Die Teilnehmenden sind für die besonders erschwerten Lebensbedingungen von Geflüchteten mit einer Behinderung/chronischen Erkrankungen sensibilisiert.✓ Die Teilnehmenden verstehen die rechtlichen Grundlagen und Voraussetzungen für den Bezug von Sozialleistungen durch geflüchtete Menschen mit Behinderung.✓ Sie lernen, Beratungsprozesse systematisch zu strukturieren – von der Identifikation der benötigten Leistung über die Prüfung des Aufenthaltspapiers bis zur Klärung der zuständigen Träger.✓ Sie entwickeln praktische Beratungskompetenzen durch Fallbeispiele aus den Bereichen Bildung, Arbeit, medizinische Rehabilitation und Pflege.
Inhalte:	Es sind folgende Module vorgesehen: <ol style="list-style-type: none">1. Das WIR-Förderprogramm und NIFA plus2. Kontext, Sichtbarkeit und Versorgungslage3. Einführung in die Sozialleistungen zur Lebensunterhaltssicherung4. Leistungen zur Teilhabe an Bildung5. Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben6. Leistungen der medizinischen Rehabilitation und Pflege7. Menschen mit Schwerbehinderung8. Geltendmachung von Rechten
Methoden:	Inputs via PowerPoint, interaktive Übungen, Austausch
Seminarleitung:	Silvia Floris (Werkstatt PARITÄT gemeinnützige GmbH) Simon Pfanzer (Tür an Tür Integrationsprojekte gGmbH)